

Hardware kompatibel zu Big Sur?

Beitrag von „Mr.Alex“ vom 10. März 2022, 12:16

Hallo zusammen,

seit langem bin ich am hin und her überlegen ob ich mir einen original Mac kaufen oder einen Hackintosh bauen soll. Vor- und Nachteile haben beide Varianten doch letztlich habe ich mich für einen Hackintosh entschieden. Mit diesem Hackintosh möchte ich Big Sur betreiben und brauche hier von erfahrenen Leuten Hilfestellung zu meiner geplanten Hardware.

Meine Hardware würde aus folgenden Komponenten bestehen:

- CPU: Intel Core i5 10400 oder 10600
- GPU: PowerColor Red Dragon Radeon RX 580 8GB GDDR5
- Mainboard: GIGABYTE Z490 AORUS Elite AC
- RAM: 32GB Crucial Ballistix DDR4-3000

Wofür möchte ich den Hacki benutzen? Primär soll er mir für die Video- und Bildbearbeitung zur Seite stehen. Reichen die Komponenten dafür aus oder sollte ich da noch Anpassungen machen (sofern die denn überhaupt so kompatibel sind) ?

Gruß,

Alex

Beitrag von „Basti Wolf“ vom 10. März 2022, 12:48

Hallo und herzlich willkommen im Forum [Mr.Alex](#)



Deine Hardware sieht gut aus, das sollte also klappen. Trage die Hardware bitte auch gleich in dein Profil zb in die Signatur ein.

Für deinen Start verlinke ich dir hier erstes Grundwissen

[Beginner's Guide - der Einstieg in das Hackintosh-Universum](#)

Bist du mit lesen fertig, liegt die Entscheidung des bootloaders an. Hierbei kannst du dich zwischen clover und opencore entscheiden, welchen du wählst, bleibt dir überlassen.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 10. März 2022, 13:10

hallo [Mr.Alex](#) ,

die hw sieht generell gut aus, für die vorbereitung wäre es auch noch gut zu wissen, ob dir bereits ein mac-eine macumgebung zur verfügung steht, sprich wie du den sogn, boot-installstick herstellen möchtest. inwiefern das für eine videobearbeitung gut aussieht, kann ich dir nicht sagen- da ich soetwas garnicht mache :).



Beitrag von „Mr.Alex“ vom 10. März 2022, 13:37

Das hört sich doch schonmal gut an. [apfel-baum](#) An eine Mac-Umgebung komme ich ran, da in meinem Freundeskreis mehrere Apple Geräte verwendet werden. Das sollte also kein Problem darstellen.

Beitrag von „apfel-baum“ vom 10. März 2022, 13:56

super, das wäre insofern praktisch, als das du so einen fullinstallerstick via [tinu](#), dem installscript seitens gibmacos, oder dem terminalbefehl,.. usw. herstellen kannst und somit im zweifel nicht auf eine inet-verbinding angewiesen bist -mitunter eine fehlerquelle.

danach mußt du nur noch die [efi-partition mounten](#) ,- die erstelle efi auf den stick kopieren und danach installieren, so die efi funktionstüchtig ist.

lg 😊

Beitrag von „Mr.Alex“ vom 10. März 2022, 14:18

[apfel-baum](#) Das ist in der Tat sehr praktisch eine Fehlerquelle direkt eliminieren zu können. Ich werde mich jetzt auch erstmal in deinen sowie die von [Basti Wolf](#) verlinkten Beiträgen einlesen. Stimmt mich dennoch alles sehr positiv das anscheinend mein zukünftiges System so funktionieren würde. 😊

Gruß,

Alex

Beitrag von „apfel-baum“ vom 10. März 2022, 14:20

trage bitte noch die hardwareinfos in deine signatur, so haben die helfer immer alles sofort einsehbar, ohne zum ersten post scrollen zu müssen,

desweiteren hast du die wahl zwischen clover und opencore als bootloader (edit steht ja bereits beim post von [Basti Wolf](#))

signatur- <https://www.hackintosh-forum.de/signature-edit/>

lg 😊

Beitrag von „Raptortosh“ vom 10. März 2022, 16:57

Was spricht gegen einen Intel 12th Gen (bspw 12400F) mit B660 Board + DDR4 (kann auch hohen RAM takt, und teilweise Übertakten)? [Mr.Alex](#)

11th gen wäre auch eine Option.

Da du eine Grafikkarte hast, spielt die iGpu nicht so eine große Rolle, und mit 11th / 12th Gen hättest du mehr cpu Leistung.

Beitrag von „Mr.Alex“ vom 11. März 2022, 06:20

Moin. [Raptortosh](#) vermutlich würde nichts dagegen sprechen, aber ich komme an einen der CPUs sowie das Mainboard sehr günstig ran. Deswegen fiel meine Auswahl auf diese beiden Komponenten. 👍

Beitrag von „Nordel“ vom 11. März 2022, 06:54

Wenn du es günstig bekommen kannst und die Leistung für deine Zwecke reicht, schlag zu.

Beitrag von „Phil Connors“ vom 11. März 2022, 13:48

Dagegen spricht, dass Apple selbst diese neuen CPU-Generationen nicht anbietet. Das heißt nicht, dass macOS damit nicht läuft, aber man benötigt vielleicht mehr Know Show und Hartnäckigkeit.

Open Core rät derzeit von Gen. 12 ab.